

## Protokoll der SGA-Sitzung am 17.3.2010, 16.30 Uhr – 17.35 Uhr

**Anwesend:**

Elternvertreter: Dr. Karen Stoderegger, Arne Starlinger, Franz Lehner

Schülervertreter: Lukas Bauer, Gudrun Huszar, Katharina Mori

Lehrervertreter: Mag. Dr. Elisabeth Holzmann, Mag. Gabriele Paquor-Rosenberger, Mag. Andreas Gärtner

Schulleiter: Mag. Wolfgang Oberndorfer

**☐ Schulveranstaltungen**

Klasse(n)	Art	Ort	von	bis	Leiter	Begleitlehrer	Kosten je Schüler
6lf, 7lf	SPW	Almtal, Welser Hütte	7.6.10	10.6.10	Hf	Sf, Nn	230,-

Die Schulveranstaltung wird einstimmig genehmigt. Den SGA-Mitgliedern wurde außerdem eine Kostenaufstellung über alle Schulveranstaltungen des Schuljahres 2009/10 übergeben.

**☐ Stornoversicherungen für Schulveranstaltungen**

Nach Beratung durch die Mitglieder des SGA wurde beschlossen, dass es keine Stornoversicherungen für gesamte Klassen geben soll. Für einzelne Schüler wird aber diese Versicherung angeboten. Eine entsprechende Information der Schüler über die Klassenvorstände bzw. Leiter der Schulveranstaltungen wird erfolgen. Im Anhang befindet sich ein Übersicht über wichtige Fragen im Zusammenhang mit Stornoversicherungen für Schulveranstaltungen.

**☐ Schulautonome Tage**

Nach eingehender Beratung und Diskussion wurden von den Mitgliedern des Schulgemeinschaftsausschusses folgende Tage einstimmig beschlossen:

Montag, 25.10.2010

Mittwoch, 27.10.2010

Freitag, 20.5.2011

Freitag, 3.6.2011

Donnerstag, 30.6.2011

**☐ Heißwassergerät für Schüler:**

Da auch mit einem Mikrowellenherd das gewünschte Ergebnis (Heißwasser für Tee) erreicht werden kann, wurde beschlossen, dass im Bereich des Schulbuffets ein Mikrowellenherd in den nächsten Wochen aufgestellt wird.

## Allfälliges

### **Neue Förderrichtlinien des Elternvereins:**

Individuelle Basisförderung: Die Eltern sollen auch beim LSR ansuchen (Endtermin 31.3.10). Die Schülerinnen und Schüler werden durch den Direktor darüber informiert. Die Kosten für die Schulveranstaltungen müssen von den Eltern zunächst selbst bezahlt werden (Ausnahme bei Problemfällen)

Klassenbasisförderung: 250,- je Klasse (in 4 Jahren)

Die Klassenförderung soll für Projekte, aber nicht für die Verbilligung von Schulveranstaltungen verwendet werden. Die Fördermittel sollen möglichst zu Beginn verwendet werden (Gemeinschaftsbildung). Dazu ist ein eMail durch den Klassenvorstand an Hr. Lehner vom Elternverein ([franz.lehner@kodak.com](mailto:franz.lehner@kodak.com)) mit einer kurzen Beschreibung des Verwendungszweckes zu senden.

### **Maturaball:**

Von Seiten der Eltern wird eine möglichst breit gestreute Aufteilung der Einnahmen empfohlen. Das Ballkomitee soll eine entsprechende Anzahl von Schülern umfassen haben. Schülerinnen und Schüler, die mitarbeiten wollen, dürfen nicht ausgeschlossen werden.

### **Ausdrucke für Schüler:**

Bei den Ausdrucken (vor allem auch bei Ausgabe über Lernplattform) sollte auf eine entsprechende Schriftgröße geachtet werden (keine Platzverschwendung). Außerdem sollte darauf geachtet werden, dass nötige Ausdrucke nicht nur über die Lernplattform verbreitet werden.

## Termin nächste SGA-Sitzung:

Montag, 5.7.2010, 16.00 Uhr

Anhang: Info zur Storno-Versicherung

Linz, am 17.3.2010

Protokoll geführt von: Wolfgang Oberndorfer

## INFORMATION - STORNOVERSICHERUNG SCHULVERANSTALTUNGEN

Beispiel: Sportwoche Gardasee, Kosten ca. € 400,-/Person, 28 Schüler, 25.-30.4.2010

- 1) Wie lange vorher muss die Versicherung abgeschlossen werden (spätester Zeitpunkt)?  
bei Buchung → sonst im Krankheitsfall 10 Tage „Karenzzeit“ für Versicherung
- 2) Bis wann spätestens muss die Reise abgesagt werden (durch Krankheit, Unfall usw....)? Genügt es auch am Vorabend, quasi „im letzten Augenblick“?  
ja → wenn Versicherungsfall vorliegt (Schadensmeldung zum ehest möglichen Zeitpunkt)
- 3) Wie viel wird im Falle des Eintretens eines Versicherungsfalles rückvergütet? Alles? Oder nur ein Teil?  
die tatsächlich anfallende Stornogebühr (kann alles sein oder auch nur Teil)
- 4) Was genau wird als „Versicherungsfall“ gewertet? Muss ein ärztl. Attest von Hausarzt, Facharzt ... vorgelegt werden?  
Krankheit, Unfall, Todesfall,... (siehe Kleingedrucktes); Bestätigung erforderlich!
- 5) Lt. Tabelle ist z.B. bei € 400,- eine Prämie von € 22,- zu bezahlen, bei einer Gruppengröße ab 15 Personen € 17,-
- 6) Besteht die Möglichkeit, generell einen „Schulrabatt“ zu bekommen, wenn diese Versicherung bei ca. 20 Schulveranstaltungen pro Jahr in Anspruch genommen wird? (genaue Zahlen sind schwierig, Eltern können ja nicht verpflichtet werden)  
Noch offen! Wenn, dann erst im Nachhinein, wenn „gutes Geschäft“ gemacht wurde.
- 7) Wie wäre das organisatorisch zu erledigen? Könnten einfach Erlagscheine bei uns im Sekretariat aufliegen? Oder läuft das über den jeweiligen Schulveranstaltungs-Leiter?  
Antragsformulare im Sekretariat, SV-Leiter füllt Gruppenanträge aus, Einzelanträge jeder selbst;